ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

2K-MONTAGE-SCHAUM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen
Bauchemisches Produkt zum Bauen, Modernisieren und Reparieren.

Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse
LUGATO GmbH & Co. KG
Großer Kamp 1
D-22885 Barsbüttel

Telefon-Nr. +49 (0)40 694 07-0
Fax-Nr. +49 (0)40 694 07-109 + 110

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt
sicherheit@lugato.de

Angaben zum Importeur

Adresse
Puag AG
Oberebenestrasse 51
CH-5620 Bremgarten

Telefon-Nr. +41 41 56 648 88 00 (08.00-12.00 + 13.00-17.15)
Fax-Nr. +41 41 56 648 88 60 (08.00-12.00 + 13.00-17.15
e-mail info@puag.ch

1.4 Notrufnummer

Toxikologisches Informationszentrum Zürich: Tel.: 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Aerosol 1; H222 - H229
Carc. 2; H351
Eye Irrit. 2; H319
Resp. Sens. 1; H334
Skin Irrit. 2; H315
Skin Sens. 1; H317
STOT RE 2; H373
STOT SE 3; H335

Hinweise zur Einstufung
Einstufung und Kennzeichnung basieren auf den Ergebnissen von toxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).
Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:
Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2
Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme

GHS02

GHS07

GHS08

Signalwort
Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P342+P311	Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Ergänzende Kennzeichnungselemente
"Nur für gewerbliche Anwender."
Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.
Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.
Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.
Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.

Hinweise zur Kennzeichnung
Das Produkt ist nach Chemikalienverordnung (ChemV, SR 813.11) eingestuft und gekennzeichnet.
Das Produkt ist nach Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV, SR 814.81) eingestuft und gekennzeichnet.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

PBT-Beurteilung
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung
Einer oder mehrere Bestandteile des Produktes gelten als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Zubereitung, enthält die nachfolgend aufgeführten gefährlichen Inhaltsstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	**Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen**			
	9016-87-9 - 615-005-00-9 -	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Irrit. 2; H319 Acute Tox. 4*; H332 Resp. Sens. 1; H334 STOT SE 3; H335 Carc. 2; H351 STOT RE 2*; H373**	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
2	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**			
	1244733-77-4 807-935-0 - 01-2119486772-26	Acute Tox. 4; H302 Aquatic Chronic 3; H412	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
3	**Ethandiol**			
	107-21-1 203-473-3 603-027-00-1 01-2119456816-28	Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373o	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
4	**Isobutan**			
	75-28-5 200-857-2 601-004-00-0 01-2119485395-27	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas liq.; H280	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
5	**Dimethylether**			
	115-10-6 204-065-8 603-019-00-8 01-2119472128-37	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas; H280	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
6	**Propan**			
	74-98-6 200-827-9 601-003-00-5 01-2119486944-21	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas liq.; H280	< 5,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze, sofern nicht bereits in Abschnitt 2.2 genannt: siehe Abschnitt 16.
(*,**,***,****) Erläuterung hierzu siehe CLP Verordnung 1272/2008, Anhang VI, 1.2

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	C, 2	Resp. Sens. 1; H334: C >= 0,1% Skin Irrit. 2; H315: C >= 5% Eye Irrit. 2; H319: C >= 5% STOT SE 3; H335: C >= 5%	-	-
4	C, U	-	-	-
5	U	-	-	-
6	U	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
3	H373 oral; Nieren; -

Schätzwerte Akute Toxizität (ATE)			
Nr.	oral	dermal	inhalativ
2	632 mg/kg Körpergewicht		
3	500 mg/kg Körpergewicht		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen
Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt
Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt
Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung auslösen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome
Atembeschwerden; Husten; Allergische Erscheinungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel
Löschpulver; Kohlendioxid; Wassersprühstrahl; Schaum

Ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Bromverbindungen; Chlorverbindungen; Cyanwasserstoff (HCN); Stickoxide (NOx); Durch Hitzeeinwirkung besteht Berstgefahr der Aerosolpackungen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal
Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte
Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Erstarren lassen, mechanisch aufnehmen. Material härtet an der Luft selbsttätig aus. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisungen auf der Dose beachten. Zündquellen fernhalten! Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 8) beachten.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Bildung explosiver Gasgemische mit Luft. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Lagerräume gut belüften.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	**Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen**	**9016-87-9**	
	MAK (SUVA)		
	Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat / Isocyanates de diphénylméthane-4,4'-diisocyanate		
	Bemerkung	H SSC B	
	MAK (SUVA)		
	Isocyanate / Isocyanates		
	Kurzzeitwert	0,02 mg/m³	
	Wert	0,02 mg/m³	
	Bemerkung	S B, Als Gesamt-NCO gemessen. B für Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat / Mesuré comme NCO total. B pour 4,4'-diisocyanate de diphénylméthane.	
	2024/869/EC		
	Diisocyanates (measured as NCO (10))		
	Wert	0,006 mg/m³	12 ppm
	Hautresorption / Sensibilisierung Bemerkung	Skin (8) Dermal and respiratory sensitisation (9) A limit value of 10 µg NCO/m3 in relation to a reference period of 8 hours and a short-term exposure limit value of 20 µg NCO/m3 shall apply until 31 December 2028.	

2	**Ethandiol**	**107-21-1**		**203-473-3**	
	2000/39/EC				
	Ethylene glycol				
	Kurzzeitwert	104	mg/m³	40	ppm
	Wert	52	mg/m³	20	ppm
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			
	MAK (SUVA)				
	Ethylenglykol / Ethylèneglycol				
	Kurzzeitwert	52	mg/m³	20	ppm
	Wert	26	mg/m³	10	ppm
	Bemerkung	H SSC, Der Stoff kann gleichzeitig als Dampf und Aerosol vorliegen / La substance peut être présente sous forme de vapeur et d'aérosol en même temps			
3	**Isobutan**	**75-28-5**		**200-857-2**	
	MAK (SUVA)				
	Butan (beide Isomere) / Butane (les deux isomères)				
	Kurzzeitwert	7600	mg/m³	3200	ppm
	Wert	1900	mg/m³	800	ppm
4	**Dimethylether**	**115-10-6**		**204-065-8**	
	2000/39/EC				
	Dimethylether				
	Wert	1920	mg/m³	1000	ppm
	MAK (SUVA)				
	Dimethylether / Ether diméthylique				
	Wert	1910	mg/m³	1000	ppm
5	**Propan**	**74-98-6**		**200-827-9**	
	MAK (SUVA)				
	Propan / Propane				
	Kurzzeitwert	7200	mg/m³	4000	ppm
	Wert	1800	mg/m³	1000	ppm

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	**Name des Stoffs**			**CAS / EG Nr.**	
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**			**1244733-77-4 807-935-0**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,91	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,2	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	22,6	mg/m³
2	**Ethandiol**			**107-21-1 203-473-3**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	106	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	35	mg/m³
3	**Dimethylether**			**115-10-6 204-065-8**	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1894	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	**Name des Stoffs**			**CAS / EG Nr.**
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**

1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**			**1244733-77-4** **807-935-0**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,52	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,04	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,45	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	5,6	mg/m³
2	**Ethandiol**			**107-21-1** **203-473-3**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	53	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	7	mg/m³
3	**Dimethylether**			**115-10-6** **204-065-8**	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	471	mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	**Art**	**Wert**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**		**1244733-77-4** **807-935-0**	
	Wasser	Süßwasser	0,32	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,51	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,032	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	11,5	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	1,15	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,34	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	19,1	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	11,6	mg/kg Nahrung
2	**Dimethylether**		**115-10-6** **204-065-8**	
	Wasser	Süßwasser	0,155	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	1,549	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,016	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,681	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,069	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,045	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	160	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz
Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2

Augen-/Gesichtsschutz
Schutzbrille (DIN EN 166)

Handschutz
Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Nitrilkautschuk		
Materialstärke		0,1	mm
Durchdringungszeit	-		
Geeignetes Material	Viton		
Materialstärke		0,4	mm
Durchdringungszeit	>	30	min

Sonstige Schutzmaßnahmen
leichte Schutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand
flüssig

Form
Aerosol

Farbe
verschiedene

Geruch
Keine Daten vorhanden

pH-Wert
Keine Daten vorhanden

Siedepunkt / Siedebereich
Keine Daten vorhanden

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt
Keine Daten vorhanden

Zersetzungstemperatur
Keine Daten vorhanden

Flammpunkt
nicht verfügbar

Zündtemperatur
Keine Daten vorhanden

Entzündbarkeit
Keine Daten vorhanden

Untere Explosionsgrenze
Keine Daten vorhanden

Obere Explosionsgrenze
Keine Daten vorhanden

Dampfdruck			
Wert		5100	hPa
Quelle	Hersteller		

Relative Dampfdichte
Keine Daten vorhanden

Relative Dichte
Keine Daten vorhanden

Dichte			
Wert		1,0	g/cm³
Bezugstemperatur		23	°C

Quelle	Hersteller

Löslichkeit
Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**	
log Pow		2,68		
Bezugstemperatur		30		°C
bezogen auf	pH: 7.1			
Methode	EU Method A.8			
Quelle	ECHA			
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**	
log Pow		-1,36		
Bezugstemperatur		25		°C
Methode	QSAR			
Quelle	ECHA			
3	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**	
log Pow		2,80		
Bezugstemperatur		20		°C
bezogen auf	pH 7			
Quelle	ECHA			
4	**Propan**	**74-98-6**	**200-827-9**	
log Pow	ca.	1,8		
Methode	QSAR			
Quelle	ECHA			

Kinematische Viskosität
Keine Daten vorhanden

Partikeleigenschaften
Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien
Keine Angaben verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Bromverbindungen; Chlorverbindungen; Cyanwasserstoff (HCN); Stickoxide (NOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)
Name des Produkts

2K-MONTAGE-SCHAUM	
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE oral > 2000 mg/kg).

Akute orale Toxizität					
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**	
LD50			632		mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte (weiblich)				
Methode	67/548/EEC, B.1				
Quelle	ECHA				
2	**Ethandiol**	**107-21-1**		**203-473-3**	
ATE	300	-	2000		mg/kg Körpergewicht
Bewertung/Einstufung	Die Einstufung folgt der harmonisierten Einstufung aus dem Anhang VI der Verordnung EG 1272/2008 in der aktuell gültigen Fassung.				

Akute dermale Toxizität					
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**	
LD50	>		2000		mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte				
Methode	OECD 402				
Quelle	ECHA				

Akute inhalative Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)	
Name des Produkts	
2K-MONTAGE-SCHAUM	
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: > 20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel).

Akute inhalative Toxizität					
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**	
LC50	>		7		mg/l
Expositionsdauer			4		Std.
Aggregatzustand	Nebel				
Spezies	Ratte				
Methode	OECD 403				
Quelle	ECHA				
2	**Isobutan**	**75-28-5**		**200-857-2**	
LC50			520400		ppmV
Expositionsdauer			2		Std.
Aggregatzustand	Gas				
Spezies	Maus				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
3	**Dimethylether**	**115-10-6**		**204-065-8**	
LC50			164000		ppmV
Expositionsdauer			4		Std.
Aggregatzustand	Gas				

Spezies	Ratte			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			
4	**Propan**	**74-98-6**	**200-827-9**	
LC50	>	800000	ppmV	
Expositionsdauer		0,25	Std.	
Aggregatzustand	Gas			
Spezies	Ratte			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**	
Spezies	Kaninchen			
Methode	OECD 404			
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht reizend			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**	
Expositionsdauer		20	Std.	
Spezies	Kaninchen			
Methode	BASF-Test			
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht reizend			

Schwere Augenschädigung/-reizung				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**	
Spezies	Kaninchen			
Methode	OECD 405			
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht reizend			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**	
Expositionsdauer		24	Std.	
Spezies	Kaninchen			
Methode	BASF-Test			
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht reizend			

Sensibilisierung der Atemwege/Haut				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**	
Aufnahmeweg	Haut			
Spezies	Maus			
Methode	OECD 429			
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht sensibilisierend			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**	
Aufnahmeweg	Haut			
Spezies	Meerschweinchen			
Methode	OECD 406			
Quelle	ECHA			

Bewertung	nicht sensibilisierend

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in mammalian cells		
Spezies	Lymphzellen (Maus)		
Methode	OECD 476		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung	DNA-Damage		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 482		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus		
Spezies	Maus		
Methode	OECD 474		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**
Art der Untersuchung	Bacterial Reverse Mutation Test		
Spezies	Salmonella typhimurium: TA 1535, TA 1537, TA 98, TA 100; Escherichia coli WP2 uvrA		
Methode	OECD 471		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria		
Spezies	Salmonella typh. TA98, TA100, TA1535, TA1537, TA1538		
Methode	Literaturwert		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria		
Spezies	Salmonella typhimurium / Escherichia coli		
Methode	OECD 471		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test		
Spezies	Menschliche Lymphozyten		
Methode	OECD 473		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in mammalian cells		
Spezies	Chinese hamster Ovary (CHO)		
Methode	OECD 476		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Reproduktionstoxizität			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**

1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
Aufnahmeweg	oral		
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	2 Generationenstudie Ratte OECD 416 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	oral		
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie Kaninchen OECD 414 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEC	9000	ppm	
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test Ratte OECD 422 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
Aufnahmeweg	inhalativ		
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Repeated Dose Inhalation Toxicity Ratte OECD 452 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEL	40000	ppm	
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie Ratte OECD 414 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Propan**	**74-98-6**	**200-827-9**
Aufnahmeweg	inhalativ		
NOAEC	12000	ppm	
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test Ratte OECD 422 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Karzinogenität			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
Quelle Bewertung/Einstufung	ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**
Quelle	ECHA		

Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
3 Dimethylether	**115-10-6** **204-065-8**
Aufnahmeweg	inhalativ
NOAEC	47106 mg/m³
Art der Untersuchung	Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test
Spezies	Ratte
Methode	OECD 453
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	
Name des Produkts	
2K-MONTAGE-SCHAUM	
Aufnahmeweg	Einatmen
Quelle	Hersteller
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
Aufnahmeweg	oral		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	inhalativ		
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL	150 mg/kg bw/d		
Expositionsdauer	12 Monate		
Spezies	Ratte		
Zielorgan	Nieren		
Methode	OECD 452		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
Aufnahmeweg	dermal		
Spezies	Hund		
Zielorgan	Haut		
Methode	OECD 410		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
Aufnahmeweg	inhalativ		
	9000 ppm		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 422		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
4	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
Aufnahmeweg	inhalativ		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 452		

Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

5	**Propan**	**74-98-6**	**200-827-9**
Aufnahmeweg	inhalativ		
LOAEC		12000	ppm
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 422		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Daten vorhanden

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
LC50		51	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Quelle	ECHA		
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**
LC50	>	72860	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	EPA/600/4-90/027		
Quelle	ECHA		
3	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
LC50	>	4100	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Poecilia reticulata		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Fischtoxizität (chronisch)
Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
EC50		131	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		
2	**Ethandiol**	**107-21-1**	**203-473-3**
EC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		

Methode	OECD 202			
Quelle	ECHA			
3	**Dimethylether**	**115-10-6**		**204-065-8**
EC50	>	4400	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			

Daphnientoxizität (chronisch)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Ethandiol**	**107-21-1**		**203-473-3**
NOEC		8590	mg/l	
Expositionsdauer		7	Tag(e)	
Spezies	Ceriodaphnia dubia			
Methode	EPA 600/4-89/001			
Quelle	ECHA			

Algentoxizität (akut)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**
EC50		82	mg/l	
Expositionsdauer		72	Std.	
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata			
Methode	OECD 201			
Quelle	ECHA			

Algentoxizität (chronisch)
Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**
EC50		784	mg/l	
Expositionsdauer		3	h	
Spezies	Belebtschlamm			
Methode	ISO 8192			
Quelle	ECHA			
2	**Dimethylether**	**115-10-6**		**204-065-8**
EC10	>	1600	mg/l	
Spezies	Pseudomonas putida			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		14	%	
Dauer		28	d	
Methode	EU C-4.D			
Quelle	ECHA			
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar			
2	**Ethandiol**	**107-21-1**		**203-473-3**
Art	DOC-Abnahme			
Wert	90 -	100	%	
Dauer		10	Tag(e)	

Methode		OECD 301 A		
Quelle		ECHA		
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
3	**Isobutan**	**75-28-5**		**200-857-2**
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		50		%
Dauer		3,1		d
Methode		QSAR		
Quelle		ECHA		
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
4	**Dimethylether**	**115-10-6**		**204-065-8**
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		5		%
Dauer		28		d
Methode		OECD 301 D		
Quelle		ECHA		
Bewertung		nicht leicht biologisch abbaubar		
5	**Propan**	**74-98-6**		**200-827-9**
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		50		%
Dauer		3		d
Methode		QSAR		
Quelle		ECHA		
Bewertung		leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**
BCF		0,8 - 14		
Spezies		Cyprinus carpio		
Methode		OECD 305 C		
Quelle		ECHA		

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**
log Pow		2,68		
Bezugstemperatur		30		°C
bezogen auf		pH: 7.1		
Methode		EU Method A.8		
Quelle		ECHA		
2	**Ethandiol**	**107-21-1**		**203-473-3**
log Pow		-1,36		
Bezugstemperatur		25		°C
Methode		QSAR		
Quelle		ECHA		
3	**Isobutan**	**75-28-5**		**200-857-2**
log Pow		2,80		
Bezugstemperatur		20		°C
bezogen auf		pH 7		
Quelle		ECHA		
4	**Propan**	**74-98-6**		**200-827-9**
log Pow		ca. 1,8		
Methode		QSAR		
Quelle		ECHA		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
Name des Produkts	
2K-MONTAGE-SCHAUM	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Einer oder mehrere Bestandteile des Produktes gelten als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen
Treibhauspotenzial Sachstandsbericht des zwischenstaatlichen Ausschusses zum Klimawandel (IPCC) des Rahmenübereinkommens der Vereinten Nationen über Klimaänderungen (UNFCCC) Inhaltsstoff: Propan: Treibhauspotenzial innerhalb von 20Jahren: 0,072 Treibhauspotenzial innerhalb von 100Jahren: 0,02 Treibhauspotenzial innerhalb von 500Jahren: 0,006 Atmosphärische Lebensdauer: 0,036 a Strahlungseffizienz: 0 Wm2ppb Weitere Information: Verschiedene Berbindungen

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.
Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß der CH-Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (LVA) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.
Nur vollständig entleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung geben!

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN	UN1950
IMDG	UN1950
ICAO-TI / IATA	UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG	AEROSOLS
ICAO-TI / IATA	Aerosols, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN - Klasse	2
Gefahrzettel	2.1
Klassifizierungscode	5F
Tunnelbeschränkungscode	D
IMDG - Klasse	2
Label	2.1
Bemerkung (IMDG)	Die Außenverpackungen (Kisten oder Kartons) müssen mindestens den Vorschriften der Verpackungsgruppe II entsprechen.

ICAO-TI / IATA - Klasse	2.1
Label	2.1
Bemerkung (ICAO-TI / IATA)	Die Außenverpackungen (Kisten oder Kartons) müssen mindestens den Vorschriften der Verpackungsgruppe II (IATA-Vorschrift 5.2 VP203) entsprechen.

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN	-
IMDG	-
ICAO-TI / IATA	-

14.5 Umweltgefahren

EmS	F-D, S-U

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse				
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.				Nr. 3
Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.				
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**	**Nr.**
1	**Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen**	**9016-87-9**	**-**	**56, 74, 75, 77**

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	P3a

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)	
VOC-Gehalt	18,7 %

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222 - H229	Extrem entzündbares Aerosol.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373o	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition bei Verschlucken.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

C	Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomerengemisch handelt.
U	Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden.
2	Die angegebenen Konzentrationen der Isocyanate sind als Gewichtsprozent des freien Monomers, bezogen auf das Gesamtgewicht des Gemisches, zu verstehen.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH
Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg
Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:
Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.
Prod-ID 20267